



Saures Reinigungsmittel für die Pharma- und Kosmetikindustrie

Flüssigkonzentrat

Anwendungsbereich:

- Reinigung von Produktions- und Abfüllanlagen, Behältern, Tanks und Leitungen mittels automatisierter CIP-Prozesse bzw. im Umlaufverfahren sowie Reinigung von Klein- und Ausbauteilen in Reinigungsanlagen.

Leistungsspektrum:

neomoscan CP acid 300 enthält Phosphorsäure und spezielle Netzmittel und hat folgende Eigenschaften:

- Löst kraftvoll mineralische und andere säurelösliche Beläge
- Emulgierende Wirkung
- Unterwandert organische Ablagerungen und unterstützt deren Entfernung
- Gutes Schmutztragevermögen
- Schaumfrei ab 40 °C
- Materialschonende Einstellung
- Geeignet für Edelstahl (z.B. 1.4301, 1.4571) sowie säurebeständige Kunststoffe (z.B. PVC, PP) und Dichtungen (z.B. EPDM, PTFE)

Anwendung und Dosierung:

- Die Anwendungskonzentrationen betragen je nach Verschmutzung, Anwendungsgebiet und Wasserqualität zwischen 0,5 – 2,5 Gew.-% im Temperaturbereich von 40 – 80 °C
- Die genauen Anwendungsparameter sind mit Hilfe von Praxisversuchen zu ermitteln.
- neomoscan CP acid 300 nicht mit aktivchlorhaltigen Reinigungslösungen vermischen.
- Saure und/oder oxidative Reinigungs- und Desinfektionsmittel dürfen aufgrund der Gefahr von Lochfraßkorrosion an Edelstahl nicht zur Standdesinfektion verwendet werden.

Die Bildung von Lochfraßkorrosion wird durch hohe Chloridgehalte im eingesetzten Wasser, hohe Temperaturen und unbewegte Lösungen begünstigt.

- Bei Einsatz von neomoscan CP acid 300 ist auf die Säurebeständigkeit des Spülgutes, der Reinigungsanlage und der Abflussleitungen zu achten.

Allgemeine Hinweise zur Anwendung:

- Nur für gewerbliche Anwendungen.
- Zur Vermeidung von Produktrückständen sind alle Oberflächen, insbesondere die mit Lebensmitteln bzw. pharmazeutischen und kosmetischen Produkten in Berührung kommen können, nach jeder Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahme mit Trinkwasser bzw. vollentsalztem Wasser nachzuspülen.
- Nicht mit anderen Produkten mischen.
- Vor Produktwechsel Dosiersystem inklusive Ansaugschläuche mit Wasser durchspülen.
- Dosierung nur aus dem Originalgebinde
- Nicht im Konzentrat verwenden – nur in der Anwendungslösung
- Die Bedienungsanleitungen der Anlagen- und Gerätehersteller sind zu beachten.
- Die weigomatic Dosiersysteme bzw. neomatik Dosiergeräte von Dr. Weigert ermöglichen eine kontrollierte, sichere und wirtschaftliche Anwendung. Wir sind Fachbetrieb nach WHG (Wasserhaushaltsgesetz). Abgestimmt auf die jeweiligen Gegebenheiten und Anforderungen planen, installieren und warten wir zentrale und dezentrale Dosieranlagen.



Konzentrationsbestimmung:

Methoden zur Quantifizierung von Reinigungsmittelrückständen stellen wir für die Reinigungsvalidierung in der Pharmaindustrie auf Wunsch gerne zur Verfügung.

10 ml neomoscan CP acid 300 Anwendungslösung werden nach Zusatz von 1 – 2 Tropfen Phenolphthalein-Lösung mit 0,1 N Natronlauge (NaOH) bis zum Farbumschlag von Rot auf farblos titriert.

Verbrauchte ml 0,1 N NaOH x 0,11 = Gew.-% neomoscan CP acid 300

Technische Daten:

Aussehen	Klare, farblose Flüssigkeit
pH-Wert	1,8 (1 %ig in vollentsalztem Wasser, 20 °C)
Dichte	ca. 1,3 g/cm ³ (20 °C)
p-Wert	ca. - 37 (verbrauchte ml 0,1 N HCl bei Titration von 400 mg Konzentrat gegen Phenolphthalein)


Die Produktspezifikation kann abweichende Prüfparameter enthalten und ist auf Anfrage erhältlich.

Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoffe für Reinigungsmittel gemäß EG-Detergenzienverordnung 648/2004:

5 – 15 % nichtionische Tenside
30 % Phosphate

Lagerhinweise:

Bei der Lagerung ist eine Temperatur zwischen 0 und 30 °C einzuhalten. Bei sachgemäßer Lagerung 3 Jahre lagerfähig. Verwendbar bis: siehe Aufdruck auf dem Etikett hinter dem Symbol .

Im Laufe der Lagerzeit kann es in original verschlossenen Gebinden zu einer Farbveränderung kommen. Die anwendungstechnischen Eigenschaften werden dadurch nicht beeinflusst.

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Sicherheits- und Umweltinformationen finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern. Diese sind unter www.drweigert.de in der Rubrik „Service/Downloads“ verfügbar.

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung ist das Produkt unbedenklich im Sinne der einschlägigen Richtlinien zur Lebensmittelverarbeitung.

Gebinde nur restentleert und verschlossen entsorgen. Entsorgung von Füllgutresten: siehe Sicherheitsdatenblatt.

MB 1012/3-1
Stand: 11/2021